

Übungen im Strassen-, Eisenbahn- und Wasserbau.

10 Stunden: Professor Oberbaurat Laissle und Professor Dr. Lueger mit Assistent Daser.

Die Zulassung zu den Übungen ist durch vorhergegangenen erfolgreichen Besuch der technischen Mechanik mit Übungen sowie des Wintervortrags über Strassen- und Eisenbahnbau beziehungsweise Wasserbau bedingt.

Maschinenkunde, Elektrotechnik und Eisenhüttenkunde
s. unter »Maschinen-Ingenieurfächer«.

5. Architekturfächer.

Technische Mechanik.

Professor Oberbaurat Autenrieth.

A. Statik, einschliesslich der Elemente der graphischen Statik.
Im Winter 6 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen s. unter »Mathematik und Mechanik«; im Sommer 2 Stunden Übungen.

B. Dynamik und Hydraulik.
Im Sommer 2 Stunden Vortrag und 1 Stunde Übungen.

Statische Berechnung der Hochbaukonstruktionen.

Im Winter 2 Stunden, privatim: Professor C. Schmid.
Es werden teils in Vortrag, teils in Übungen ausgewählte Kapitel elementar behandelt.
Der Vortrag wird jeden 2. Winter gehalten, so 1903/04.

Baukonstruktionslehre.

Professor Oberbaurat v. Dollinger.

I. Kurs: 4 Stunden Vortrag und 6 Stunden Übungen (im Winter Konstruktionen in Stein, im Sommer Konstruktionen in Holz).
II. Kurs: 2 Stunden Vortrag und 4 Stunden Übungen (im Winter Fortsetzung der Holzkonstruktionen, im Sommer Konstruktionen in Eisen).

In drei Abteilungen werden die Wand-, Dach- und Deckenkonstruktionen, Treppen etc. in Stein, Holz und Eisen behandelt und in Verbindung damit der innere Ausbau durch Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten.

Hochbaukunde I.

2 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen: Professor Jassoy.

Der Vortrag umfasst alle diejenigen Gegenstände, welche sich auf die Innenausstattung der Gebäude beziehen: Anlage der Feuerungen, Heizung und Ventilation, Gas- und Wasserleitungen, sowie Fundation. Anlage landwirtschaftlicher Gebäude etc.

In den Übungen Entwerfen kleinerer Gebäude.

Hochbaukunde II.

4 Stunden Vortrag und 4 Stunden Übungen: Professor Jassoy.

Der Vortrag behandelt die Gesamtanlage von Gebäuden aller Art: öffentlichen Gebäuden, Wohngebäuden, gewerblichen Anlagen etc.

In den Übungen Entwerfen grösserer Gebäude.

Baumaterialienlehre.

Im Sommer 2 Stunden: Professor Jassoy.

Die künstlichen und natürlichen Baumaterialien, deren Fundorte, Herstellung und Verwendungsart im Baufach, unter besonderer Berücksichtigung künstlerischer Gesichtspunkte.

Entwerfen I.

4 Stunden: Professor Fischer mit Assistent Bonatz.

Anfertigung kleinerer, zunächst für Anfänger berechneter Entwürfe. Für vorgerücktere Studierende grössere Entwürfe.

Entwerfen II.

10 Stunden: Professor Fischer mit Assistent Bonatz.

Grössere Aufgaben nach gegebenen Programmen.

Übungen im Städtebau.

2 Stunden: Professor Fischer mit Assistent Bonatz.

Entwerfen von Bebauungsplänen. Skizzieren von Städtebildern.

Bauzeichnen.

4 Stunden gleichzeitig mit den Übungen zur Bauformenlehre: Professor Oberbaurat v. Reinhardt.

Umrisszeichnen architektonischer Gliederungen und Bauteile nach Vorlagen.